

- 2127** **Thetis und Achilles.** Die göttliche Mutter des Helden thront, von einem rosa Gewande umwallt, in der Mitte des Bildes auf Wolken und deutet auf die für ihren Sohn geschmiedeten, rechts aufgehäuften Waffen. Achilles steht links, gehelmt und geharnischt, von einem Scharlachmantel umwallt, mit der Rechten auf seinen Speer gestützt, und blickt selig empor. Bez. l. u.: *D. 1766.*

Leinwand; h. 0,75½; br. 0,63. — Akademisches Receptionsbild des Meisters. Erst 1855 dem Vorrat entnommen und vor H's. Katalog von 1856 nicht verzeichnet.

- 2128** **Christus, Kranke heilend.** Der Heiland steht mit ausgebreiteten Armen links unter einer mächtigen Säule. Rechts die Kranken und Krüppel. Links vorn, von hinten gesehen, beugt sich eine knieende Frau über ihr krankes Kind. Bezeichnet halb rechts unten: *Dietricy.*

Leinwand; 0,54½; br. 0,74. — Inventar 1754, II, 335.

- 2129** **Nymphen unter Felsen.** Fünf halbnackte Frauen und ein Knabe ergehen sich vorn in der Mitte unter dem oben mit Bäumen bewachsenen Felsen. Links ein kleiner Wasserfall. Rechts im Mittelgrunde noch drei Frauen. Bez. r. u.: *Dietricy.*

Buchenholz; h. 0,30; br. 0,39½. — 1741 durch von Kaiserling (N. 2760).

- 2130** **Venus als Schäferin.** Die nackte Göttin sitzt nach links gewandt auf weissem und scharlachenem Tuche am Felsen vor üppigem Walde und stützt ihr Haupt in die Rechte. Rechts zu ihren Füßen sitzt Amor mit einem Blumenkranze; links zu ihren Füßen liegen Schafe und Lämmer. Bezeichnet rechts unten: *Dietricy.*

Buchenholz; h. 0,28½; br. 0,29½. — 1778 aus der Spahn'schen Sammlung N. 3.

- 2131** **Hirtinnen am Bade.** Links das Wasser, rechts hohe, überhängende Felsen. Vorn eine Gruppe nackter Frauen, teils den Wellen entstiegen, teils im Begriffe hineinzusteigen. Ueber ihnen auf höherem Felsenpfade Hirten, Schafe und ein Stier. Bezeichnet rechts unten: *Dietricy.*

Buchenholz; h. 0,28½; br. 0,41. — Verdorbenes Bild. 1856 aus dem Vorrat. Vorher nicht nachgewiesen.

- 2132** **Ein Alter mit breitem Hute.** Halbfigur nach links auf gelbgrauem Grunde. Der weissbärtige Alte in braunem Mantel und breitem braunen niedergekrempften Hute legt vorn die Hände in einander. Bezeichnet rechts unten: *Dietricy Pinx.*

Buchenholz; h. 0,32½; br. 0,24. — 1741 durch v. Kaiserling (N. 2773).